



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,00 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben VVaG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,87 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,6% und liegt damit um 1,5 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.685.482
Fondsgebundene LV	2.932
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.756.991
HGB-Deckungsrückstellung	1.532.328
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	60.077
Risiko- und Übriges Ergebnis	8.586
Schlussüberschussanteil-Fonds	29.520
Zahlungen Versicherungsfälle	169.301
Zinszusatzreserve	86.100
aktivische Bewertungsreserven	306.350
freie RSt für Beitragsrückerstattung	56.710
mittlerer Tarifrachungszins	2,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	60.077
verfügbare RfB	86.230
HGB-DRSt ohne ZZR	1.446.228
Bestandsabbaurate	12%
Passivduration	8,9
skalierte aktivische Bewertungsreserven	306.350
Marktwert Kapitalanlagen	1.991.832
Marktwert-Bilanzsumme	2.063.341
zukünftige pass. vt. Überschüsse	76.412
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-61.767
passivische Bewertungsreserven	14.645
zukünftige Überschüsse	320.995
zukünftige Aktionärs Gewinne	80.146
latente Steuern	20.037
ökonomisches Eigenkapital	141.826
ökonomische Eigenkapitalquote	6,6%